

Presseinformation: CEFMH Versammlung Bremen - Zur sofortigen Freigabe!

Fogelvrei Produktionen 27324 Heidhüsen 5 Fon: 04254-2969 Fax: 04254-2229 faget@fogelvrei.de

Arge Historica, Schlachte Marketing Verband, Ars Vivendi e.V.

Europa zu Gast in Bremen -- Hoher Besuch auf dem Schlachte-Zauber ...

Am vergangenen Wochenende trafen sich auf Einladung von Schlachte-Marketing e.V. und Ars Vivendi e.V. die Länderpräsidenten der **Confédération Européenne des Fêtes et Manifestations Historique (CEFMH)** aus Frankreich, Spanien, Portugal, Deutschland, Italien, Belgien, Ungarn und den Niederlanden zur Generalversammlung in Bremen, um neben der Abarbeitung der Regularien auch einen Eindruck vom Wintermarkt „Schlachte-Zauber“ in Bremen im Kontext des europäischen Kulturaustausches zu gewinnen.

Mehr als 200 europäische Städte mit jährlich wiederkehrendem historischen Fest haben sich in der CEFMH vernetzt, um gemeinsame, länderübergreifende Werbung für die Feste zu machen und um den europäischen Kulturaustausch zu pflegen. Dies war vergangenes Wochenende auch auf der Schlachte in Bremen zu erleben – denn die verwegenen Piraten des Theaterlabors Vivarte aus Portugal eroberten mit 10 Akteuren die Schiffsbühne am Kranplatz und unterhielten die Besucher aufs Beste.



Der portugiesische Landespräsident Professor Mario da Costa von der Universität Coimbra hatte diese Gruppe nun zum zweiten Mal mit nach Bremen gebracht, und lobte abermals die Gastfreundschaft an der Schlachte und in Bremen.

Unter anderem Zeichen stand die **Generalversammlung der CEFMH**. Nicht Spiel und Theater, sondern Abarbeitung einer vollgepackten Tagesordnung war das Ziel der Landespräsidenten, die sich ab Freitag nahezu vollständig mit der „Assemblée Générale“ (Generalversammlung) beschäftigten. Neben der Abarbeitung der allgemeinen Regularien des Verbandes wurde beschlossen, im Jahr 2016 im Rahmen der Ausschreibung der EU zum Thema „Kreatives Europa“ ein neues Projekt bei der Europäischen Kommission einzureichen, bei dem verschiedene Feste (z. B. der „Il Mastroguirato“ in Lanciano (I), das „Spectacle historique“ in Vannes (F) und das Fest „Romanos y Cartagineses“ in Cartagena (Es) sowie auch der Schlachte-Zauber Bremen (D) im Hinblick auf touristischen und ökonomischen Erfolg evaluiert werden. Hierzu soll der Kontakt zu Universitäten in D, F, Es und I vertieft werden.

Des Weiteren ist geplant, an vier historischen Messen teilzunehmen. Piacenza in Italien zählt inzwischen zu den größten Reenactor Messen in Europa, in Minden gibt es seit fünf Jahren eine Geschichts-Messe mit Förderung der EU und in Cergy-Pontoise bei Paris in Frankreich ist durch Zusammenarbeit mit der Formation „L'Histoire vivante“ ebenfalls ein Messestand auf der dortigen Messe zugesagt worden. Ebenso ist eine Beteiligung auf der Messe in Valladolid, Spanien, in Planung. Für die Präsentation hatte der Präsident der CEFMH, Danilo Marfisi einen Vorschlag für die Messerückwand erarbeiten lassen, der vorgestellt wurde. Alle Partner wurden aufgefordert, zu den Messeauftritten Werbe-Material über ihre Feste zuzuliefern.



Beim Bericht über mögliche Kooperationen stellten die Präsidenten ausgewählte Projekte mit der Möglichkeit des internationalen Austausches vor – Johannes Faget von der Fogelvrei Produktion erbat hier Vorschläge von Künstlergruppen und Darstellern für den Schlachte-Zauber in Bremen, für die Stadt Hoya und den Katharinenmarkt, sowie für weitere, dem deutschen Bundesverband Arge Historica angehörende Städte.

Diskutiert wurde auch die Anbindung der „Prestataires“ (von der CEFMH oder den Landesverbänden empfohlene Künstler und Dienstleister für den „europäischen Markt“). Speziell Frankreich hat hierzu schon umfassende und weitreichende Kriterien der Qualitätsbeurteilung und Einstufung vorgenommen. Es ergeht an

die Landesverbände die Bitte, hier ebenfalls im Sinne der EU die „Mobilität der Künstler“ durch derartige Maßnahmen zu fördern.

Der beim Schlachte-Zauber eingebundene und in Hoya an der Weser beheimatete Verein Ars Vivendi e.V. wird sich im September 2016 als Vertreter Bremens am historischen Fest in Lanciano (I) beteiligen. Für 2017 ist eine Reise nach Vannes (F) geplant. Auch die Kooperation mit der portugiesischen Formation Vivarte soll vertieft werden. Johannes Faget (Fogelvrei) wird auf Einladung des spanischen Präsidenten am Kongress INTERNACIONAL DE FIESTAS Y RECREACIONES STORICAS in Teruel (ES) teilnehmen.

Als **Vertreterin des Bremer Senates** begrüßte die Referatsleiterin für Märkte, Veranstaltungen und Tourismus Frau Grewe-Wacker am Freitag im Tagungsraum des **Restaurants 1783** am Marktplatz in Bremen die Delegation im Namen der Stadt Bremen und als Aufsichtsratsvorsitzende des Großmarktes. Sie wies in Ihrer Rede auf die touristische und ökonomische Bedeutung des Schlachte-Zaubers für die Stadt Bremen hin. Man freue sich über mehr internationale Kongresse in der Stadt Bremen, die hierfür alle Möglichkeiten biete. Sie wünschte sowohl der Tagung einen guten Verlauf und den Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt in Bremen als auch „für die Zukunft der Konföderation eine glückliche Hand, viele gute Partner und viel Erfolg, damit sich die Menschen in ganz Europa auf ihre Geschichte besinnen, sich verstehen und aus diesen Erfahrungen an einer guten Zukunft bauen“.

Danilo Marfisi dankte für die herzliche Aufnahme in Bremen und überreichte eine Medaille der CEFMH, die nunmehr im Großmarkt Bremen als Veranstalter des Schlachte-Zaubers als europäisches Qualitätssignet der Veranstaltung Schlachte-Zaubers einen würdigen Platz finden soll.

Die Senatsvertreterin quittierte dies mit einem Anstecker der Bremer Stadtmusikanten für den Präsidenten und einem Buch für jeden Gast in den jeweiligen Landessprachen über die Bremer Stadtmusikanten und einer guten Flasche deutschen Weines aus dem Ratskeller Bremen.



Frau Grewe-Wacker, Danilo Marfisi (I), Bernd Gerversmann (D) Johannes Faget (D)



Der italienische Nationalverband FIGS überbrachte Grüße an die Stadt Bremen und deutete an, das die Stadt Lanciano in den Abruzzen an einer Patenschaft mit historischen Städten interessiert wäre.

(Mitte: Antonella Didone – FIGS)

Nach der Tagung versammelten sich die Teilnehmer vor dem Unesco-Welterbe **Bremer Rathaus** zu einem gemeinsamen Foto.



Im Büro des **Europa.Punkt Bremen** unmittelbar am Marktplatz wurden die Teilnehmer herzlich begrüßt und erfuhren in einem Vortrag Wissenswertes über das Engagement und die Arbeit des Europa.Punkt Bremen. Interessant war hier, das im Rahmen der vorher bei der Versammlung beschlossenen Neubearbeitung des Antrags einer EU-Projektierung im EuropaPunkt Bremen kompetente Ansprechpartner zu finden sind, die bei der Ausführung hilfreich beiseite stehen. Den Teilnehmern fiel auf, das 29 Flaggen Europas im Europa.Punkt aufgestellt waren – auf Nachfrage der französischen Delegation klärte sich jedoch schnell, dass es sich hierbei um die Flagge Bremens handelte.



Im **historischen Ratskeller** traf man sich zum Mittagessen, und staunend standen die Gäste im Gewölbe des Bacchuskellers, um hernach den Fortgang der Sitzung im 1783 zu begehen - nahe Wege in Bremen überzeugten die Teilnehmer.



Nach einer **Stadtführung durch die Innenstadt** mit besonderem Augenmerk auf die Geschichte der Stadt und historische Gebäude am Marktplatz und im Schnoor, aber auch der Bremer Stadtmusikanten besuchten die Gäste am Sonntag noch einmal den Schlachte-Zauber. Johannes Faget von den „Fogelvreien Freibeutern“ führte die Gesandtschaft über den Markt und es wurde hier manch Handel getätigt, wie in alter Zeit am Hafen Bremens, als hier die Waren aus aller Welt umgeschlagen wurden. Faget sagt: „Ich freue mich sehr, dass die Confédération Européenne der Einladung gefolgt ist, und ich empfinde den Besuch als besondere Auszeichnung für die Projektierung des Schlachte-Zaubers und für Bremen. Die Gelegenheit, durch diese Kontakte die Markt-Bühne „Plank-Ton“ an der Teerhofbrücke und die Kranbühne im Freibeuterdorf über vier Wochen international bespielen zu können gibt unserem Projekt seit Jahren ein Alleinstellungsmerkmal das uns steigende Besucherzahlen und Popularität beschert. Das wir uns nun mit den „ganz großen Festen“ in ganz Europa messen dürfen, und in einem Atemzug genannt werden, wenn es um historische Festkultur in Europa geht, freut mich ganz besonders. Erst im letzten Jahr sind wir in der GEO unter die 10 besten Weihnachtsmärkte gewählt worden, und nun die Auszeichnung mit dem europäischen Siegel ist für mich ein hohes Lob nach 12 Jahren Arbeit an der kulturellen Inszenierung des Schlachte-Zaubers“.

Bei der Verabschiedung der europäischen Gäste war allseits die einhellige Meinung, dass ein Besuch Bremens und vor allem des historischen Schlachte-Zaubers zur Winterzeit in jedem Fall zu empfehlen ist. So kann sich Bremen über beste Werbung weit über die Landesgrenzen hinaus und „europäisches Incoming“ im besten Sinne freuen.

JoFa

Und weitere ... siehe www.cefmh.eu www.arce-historice.de

Bremen, Germany - 27/Nov/2015

La Confédération Européenne des Fêtes et Manifestations Historiques ha celebrado este fin de semana su Asamblea Anual para valorar las actividades realizadas en el último año, propuestas y nuevos objetivos para 2016.

Esta confederación reúne las más importantes fiestas y manifestaciones históricas del continente europeo, y trabaja para la recuperación y puesta en valor del enorme Patrimonio Histórico de los diferentes países miembros como una cultura europea común.

En todos los rincones de Europa, ciudades y pueblos, miles de personas se afanan en dar vida, recuperar y humanizar su patrimonio, atrayendo millones de visitantes que multiplican la población de cada lugar, suponiendo un importante impulso económico y un dinamizador cultural.

Alemania, Italia, España, Portugal y Francia se unen en este trabajo común, abriendo la puerta a otros países europeos a participar de esta Confederación con sus respectivas federaciones, manifestaciones y fiestas; se comparten experiencias y diseñan estrategias y proyectos para consolidar este alma, este pasado común que Europa comparte.

Su actividad, además de producir un efecto de atracción turística, produce uno de los impactos económicos más importantes de la actividad social.

Brême Allemagne 27/Nov/2015

La Confédération Européenne des Fêtes et Manifestations Historiques s'est réunie cette fin de semaine en congrès annuel pour faire le point sur les actions réalisées cette année passée, sur les propositions et objectifs d'avenir pour 2016.

Cette Confédération réunit les plus importantes Fêtes et Manifestations Historiques et travaille dans le but de sauvegarder et de mettre en valeur l'énorme patrimoine historique existant dans les différents pays membres comme une culture européenne commune.

Dans tous les coins d'Europe, villes et villages, des milliers de personnes travaillent avec ardeur pour donner vie et sauvegarder leur patrimoine en faisant venir des millions de visiteurs qui multiplient la population de chaque contrée, donnant une importante impulsion économique et un dynamisme culturel.

L'Allemagne, l'Italie, l'Espagne, le Portugal et la France s'unissent pour ce travail commun, ouvrant la porte à d'autres pays européens pour que ceux-ci puissent rejoindre cette confédération avec leur propres fédérations, spectacles, et fêtes; ils partagent leurs expériences et étudient des stratégies et des projets pour consolider cette âme, ce passé commun que l'Europe détient.

Son activité, non content de produire un effet d'attraction touristique produit aussi un des impacts économiques les plus importants très important dans la vie sociale des régions concernées.